

Ödp – Fraktion im Gemeinderat
Dr. Franz Englbrecht
Am Eichholz 4A
82418 MURNAU

20.4.2008

An Bürgermeister Dr. Michael Rapp,
an den Gemeinderat Murnau,
an das Bauamt Murnau

Antrag auf Schallschutzmaßnahmen und Landschaftsplanung im Rahmen der Verlagerung der Kohlgruber Straße südwestlich der Bahnlinie – „Zur schönen Aussicht“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Gemeinderäte,
sehr geehrter Herr Liebermann, sehr geehrter Herr Rieger,

nachdem der Unterbau der neuen Kohlgruber Straße südwestlich der Bahnlinie fertig gestellt ist, sind auch für Laien die landschaftsverändernden Auswirkungen deutlich erkennbar . Erkennbar wird, dass hier eine erhebliche optische wie auch akustische Beeinträchtigung unseres weitgehend naturbelassenen Westhanges zum Staffelsee droht.

Die „Gipfelstation“ unseres Schlittenberges, einer der beliebtesten Aussichtspunkte unseres Marktes, wird künftig direkt neben dieser viel befahrenen Straße liegen. Vom Kinderspielplatz an der Seestraße, vom ganzen oberen Teil des Parks wird man eine direkte Sichtverbindung zu - und damit wohl auch eine Lärmbeeinträchtigung von - dieser Straße haben.

Unseren Bürgern wie unseren Gästen gegenüber sind wir verpflichtet diese herausragenden Attraktionen unseres Marktes so weit wie möglich zu erhalten. Investitionen in den Tourismus erscheinen absurd, wenn hier unser natürliches Potential leichtfertig verspielt wird. Wir bitten alle Gemeinderäte und die Herren vom Bauamt, die Situation umgehend vor Ort zu begutachten.

Wir meinen, dass durch Erdaufschüttung und Bepflanzung westlich der Straße – von der Straße ein Wall von ca. 2m Höhe – die bisherige Planung erheblich verbessert werden könnte. Eventuell müsste die Trasse des Fuß- und Radweges auf einem kleinen Stück verlagert werden.

Falls unser Bauamt dies nicht umsetzen kann, sollten Fachleute für Landschaftsplanung eingeschaltet werden.

Mit freundlichen Grüßen
i. V. Dr. Franz Englbrecht